

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger.

Verlagspreis: Pro Monat 40 Pfg. — ohne Postgebühren...

Fernsprech-Anschluß Nr. 316. Nachdruck sämtlicher Original-Artikel...

Anzeigen-Preis: Die einseitige Zeile oder deren Raum...

Berliner Redaktions-Bureau: Leipzigerstraße 31/32, Ecke der Friedrichstraße...

Nr. 138.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohnitz, Bütow, Cöstin, Carthaus, Dirschau, Elbing, Gumbde, Hohenstein, Königs, Langfuhr, (mit Heiligenbrunn), Lauenburg, Marienburg, Rewe, Neufahrwasser, (mit Bröhen und Weichselmünde), Renteich, Neustadt, Ohra, Oliva, Trautz, Dr. Stargard, Stadtbriet, Schilbin, Stolz, Stolpmünde, Schöneck, Steegen, Struthof, Tiegenhof, Toppot.

1898.

Die heutige Nummer umfaßt 8 Seiten

Eine kaiserliche Ehrung der Technik.

Anlässlich seines zehnjährigen Regierungsjubiläums hat der Kaiser eine Fülle von Gnadenbeweisen in Gestalt von Titel- und Ordensverleihungen...

ihm durch einen Postboten ein Telegramm überbracht, bei dessen Lesen sich die Züge des Professors sichtlich erhellten...

Zu Anerkennung der Stellung, die sich die Technik am Ende unseres Jahrhunderts erworben hat, und in tiefer Achtung vor den exacten Wissenschaften überhaupt...

Am Wahltag.

Der mit Spannung erwartete Tag ist endlich erschienen. Die hinter uns liegende Periode der Wahlbewegung kann nicht nur als die längste, sondern auch als die stimmungslöseste bezeichnet werden...

Table with 2 columns: Party Name and Percentage. Includes Conservative (57%), Reichspartei (25%), Antisemiten (12%), Centrum (101%), Polen (20%), Nationalliberale (49%), Freisinnige Vereinigung (13%), Freisinnige Volkspartei (28%), Deutsche Volkspartei (12%), Socialdemokraten (49%), Bei keiner Fraktion (31%).

Ein amerikanischer Weizen-speculant.

Es ist dafür gesorgt, daß die Säme nicht in den Himmel wachsen. In den letzten Monaten war in allen Blättern viel von der wilden Weizen-speculation...

Die Ministerkrise in Frankreich.

Das wirre Durcheinander der letzten Abstimmungen in der französischen Kammer hat in der Presse widersprüchliche Auslegungen gefunden. Allerdings ergab sich bei der Hauptabstimmung eine geringfügige Majorität...

Präsident, welcher sich wiederholt mit der Politik des bisherigen Cabinets einverstanden erklärt hat. Seine neuerdings mit der Bildung eines Cabinets betraut oder wenigstens zu der Neubildung die moralische Unterstützung desselben erbittet...

Berlin, 16. Juni. Dem Reichsanzeiger zufolge ernannte der Kaiser die Geh. Regierungsräte Professor Dr. Slaby zu Charlottenburg, Professor Baumhardt zu Hannover...

Charlottenburg, 15. Juni 1898. Während Professor Slaby heute Vormittag seine Vorlesung in der technischen Hochschule hielt, wurde ihm durch einen Postboten ein Telegramm überbracht...

Paris, 15. Juni. Im heutigen Ministerrat im Elysee überreichte Ministerpräsident Méline die Demission des Cabinets, welche der Präsident Faure annahm.

Sherlock Holmes' Abenteuer.

Nach den Aufzeichnungen eines amerikanischen Detectives. Von Conan Doyle. Der Daumen des Ingenieurs. (Fortsetzung.)

Menschen von meinem Vorhaben etwas erzählt zu haben. In Reading hatte ich nicht nur den Zug, sondern auch den Bahnhof zu wechseln, doch ich erreichte gerade noch den Anschluß nach Epsford...

Sin und wieder versuchte ich auch durch eine Bemerkung die Einförmigkeit der Fahrt zu unterbrechen, aber der Oberst antwortete nur sehr einsilbig...

Ich betrachtete die Bücher auf dem Tisch und sah trotz meiner Unkenntnis des Deutschen, daß zwei von ihnen wissenschaftlichen und die andern poetischen Inhaltes waren. Dann schritt ich zum Fenster, um einen Blick hinauszuwerfen...

Das Regierungsjubiläum des Kaisers ist vom kaiserlichen Hofe durch einen Gottesdienst begangen worden, der dem Andenken des verewigten Kaisers Friedrich galt.

Der alte Brauch der preussischen Könige folgend hat der Kaiser den Tag, an dem er auf den ersten größeren Abschnitt seiner Regierungstätigkeit zurückblickte, nicht vorübergehen lassen, ohne eine Anzahl von Gnadenbeweisen an Truppenteile, Officiere und Beamte anzuschließen.

Dem in Frankfurt a. O. stehenden Leib-Grenadier-Regmt. König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburg.) Nr. 8 sind an den Helmen Garde-Adler ohne Stern und zu den Kränzen und Kermelpatten für die Officiere Stiderei verliehen.

Bei der Marine hat der Kaiser folgende Beförderungen verfügt: Schlich, Corvettenkapitän, Commandant des I. Stammschiffes der Reserve-division der Nordsee, ist zum Corvettenkapitän mit Oberstlieutenantsrang v. Krosigk, Capitänlieutenant, vorübergehend der Vorkapitän in Madrid attachirt, ist zum Corvettenkapitän v. Krosigk, Capitänlieutenant, vorübergehend der Vorkapitän in Madrid attachirt, ist zum Corvettenkapitän v. Krosigk, Capitänlieutenant, vorübergehend der Vorkapitän in Madrid attachirt.

„Es verlohnt sich nicht der Mühe, hier länger zu warten,“ fuhr sie fort. „Sie können ruhig durch die Hausthür gehen, Niemand wird Sie hindern.“

„Doch ich bin eine sehr hartnäckige Natur, und je mehr Schwierigkeiten sich mir in den Weg stellen, desto größeren Schwierigkeiten hat eine Sache für mich.“

„Das ist mein Secretär und Geschäftsführer,“ sagte der Oberst. „Aber ich glaube bestimmt diese Thür vorhin fest geschlossen zu haben.“

„Im Gegentheil,“ antwortete ich, „ich selbst habe die Thür geöffnet, weil mir die Lust hier im Zimmer etwas dumpf vorkam.“

„Dann kann ich doch wohl auch meinen Hut aufheben?“ „Oh, das ist nicht nötig, die Maschine befindet sich im Hause.“

(Fortsetzung folgt.)

Elizabeth Garde-Grenadierregiment Nr. 3, und Dr. Kunze, Assistenzarzt außer Diensten, bisher beim Eisenbahnregiment Nr. 3 sind im activen Marine-Sanitätscoops und zwar als Marine-Obstabsarzt, ersterer mit einem Patent vom 13. März 1897, letzterer mit einem Patent vom 12. April 1898, angeeignet.

Die „Darmstädter Zeitung“ veröffentlicht zwei am heutigen Tage zwischen dem Kaiser und dem Großherzog gewechselte Telegramme. Der Kaiser versichert, er schätze sich glücklich, der Chef der braven 116er zu sein und erblicke in der durch den Großherzog verfügten Verleihung der Haarbüchse ein erneutes Zeichen der Freundschaft und Aufmerksamkeit gegen ihn.

Verliehen: dem Reichskriegsminister zu hoher Lohedem Stern der Großkomthure des königlichen Hausordens von Hohenzollern; ferner den Schwarzen Adlerorden an den Vorkapitän Fürsten Radolin, den Minister des königlichen Hauses v. Wedel, den Oberpräsidenten v. Götler und den Admiral v. Knorr.

Die amerikanischen Landungstruppen sind nun endlich unterwegs. Nach einem New-Yorker Telegramm sind am Dienstag früh 35 Transportschiffe, begleitet von 14 Kriegsschiffen, von Tampa in See gegangen.

Politische Tagesübersicht.

Die amerikanischen Landungstruppen sind nun endlich unterwegs. Nach einem New-Yorker Telegramm sind am Dienstag früh 35 Transportschiffe, begleitet von 14 Kriegsschiffen, von Tampa in See gegangen.

Kleines Feuilleton.

Die erste Reise des neuen Doppelschrauben-Schnelldampfers „Kaiser Friedrich“ Southampton, den 8. Juni 1898.

Der Telegraph hat bereits berichtet, daß der neue, für den Norddeutschen Lloyd in Bremen auf der Werft von F. Schichau in Danzig erbaute Doppelschrauben-Schnelldampfer „Kaiser Friedrich“ nach einer vorzüglichen Fahrt in Southampton angelangt ist und von dort seine Reise nach New-York fortgesetzt hat.

Der Wagemuth deutscher Abenteurer, das durch die bisherigen Leistungen gerechtfertigte Vertrauen auf den deutschen Schiffsbau zeigt ein höheres Ziel: die ersten können wir sein durch deutsche Arbeit, und die Geschichte der deutschen Abenteurer zeigt, daß sie das Ziel seit langen Jahren unverrückbar verfolgt.

Die soll von der Abfahrt von Honolulu (Hawaii) an von Kriegsschiffen begleitet werden. — Auf den Philippinen hat sich nichts geändert; ein in Madrid eingelaufenes amtliches Telegramm des General-Gouverneurs der Philippinen von Manila besagt: Die Lage ist anbauern sehr ernst, der Feind umgibt die Stadt, ich habe die Truppen zurückgezogen, um sie zu concentriren, die Hochwasserlinie ist verkräftigt durch Erdarbeiten, wo unsere Truppen sich schlagen können.

Deutsches Reich.

Berlin, 15. Juni. Der Kaiser und die Kaiserin unternehmen gestern Nachmittag einen gemeinsamen Spazierritt. Zur Abendtafel im Schlosse Bellevue waren geladen Grafin v. Bassewitz mit ihrer jüngsten Tochter und der Gouverneur von Berlin, Graf v. Wedel.

Zur Erinnerung an den Tag des Regierungsantritts vor nunmehr zehn Jahren hat der Kaiser, wie wir erfahren, allen den Persönlichkeiten, die nicht nur an jenem Tage, sondern auch im Verlaufe des abgelaufenen Jahrzehnts seiner Person durch ihr Dienstverhältnis nahe gestanden haben, besondere Auszeichnungen als Ausdruck seines kaiserlichen Dankes verliehen, die noch der Veröffentlichung harren.

Die kaiserlichen Prinzen August Wilhelm und Oskar trafen heute Vormittag um Kreuznach hier ein. — Buchhändler Fritsch hat gegen das auf fünf Jahre zu acht Jahren lautende Urteil des Schwurgerichts in Berlin durch seinen Verteidiger die Revision anmelden lassen.

Köln, 15. Juni. Wie die „Köln. Volksztg.“ meldet, wählte das Domcapitel in Limburg den Cistercienserabt Willibald in Marienstatt (Oberweserwald) zum Bischof von Limburg.

Ausland.

Frankreich. Paris, 15. Juni. Der Anarchist Etienne, welcher in der Nacht zum 19. Januar d. J. einen Postexplosion angriff und mehrere Beamte ver wunderte, wurde heute vom Schwurgericht zum Tode verurtheilt.

Türkei. Konstantinopel, 14. Juni. Nach hier eingelaufenen Berichten hat gestern Nachmittag bei Berana zwischen der montenegrinischen Grenztruppe und Albanen, welche die Driftschiff Petritsch und zwei andere Driftschiffe niederbrannten und mit der Niederbrennung anderer begannen hatten, ein vierstündiges Gefecht stattgefunden.

Neues vom Tage.

Berlin, 15. Juni. Heute Nachmittag fand in dem Saale Kronenstr. 7 in einer Vögelingerstraße eine Pulverexplosion statt, bei welcher zwei Personen verundet wurden, eine dritte Person erlitt eine Armverletzung.

Bei einer Kanarierei, die durch einen Streit beim Kartenenspiel entstand, hat in Kürzberg in der Nacht auf Dienstag ein verheerender Schloffer einen Tagelöhner durch einen Schlag in den Hals getödtet und einen andern Tagelöhner lebensgefährlich an der linken Schulter verletzt.

Es ist an der Zeit, daß wir in Deutschland derartigen Leistungen öffentlich die Anerkennung zollen, die ihnen gebührt, daß wir die Ungleichheit und das Mangelbedürfnis ablegen, aus dem heraus wir bisher ganz im Gegenlatz zu allen anderen Völkern unser eigenes Licht unter den Scheffel stellen.

Nicht besser können wir übrigens den Ruhm für uns behaupten, ein Volk von Denkern zu sein, als wenn wir die Zeitverhältnisse richtig erkennen und wenn wir das ja doch Thatsache beweisen, im Stande sind, in jenen Nachtstunden Werke zu schaffen, welche alle Zweige der technischen Wissenschaften umfassen, dabei aber an Schönheit und Gedächtnis der Ausführung sowohl, wie an wirklicher Leistungsfähigkeit alles Andere auf gleichem Gebiet überragen.

Die erste Fahrt des „Kaiser Friedrich“ hat den gehegten Erwartungen entsprochen. Zunächst mag bemerkt sein, daß das Vertrauen, welches man allgemein in das Schiff gesetzt, sich am besten in der Zahl und Art der Reisenden selbst ausdrückt.

Schon auf der Fahrt zwischen dem Rothfahndelchthurn und Borkum-Geweschniff erreichte das Schiff eine Schnelligkeit von 21,56 Seemeilen in der Stunde, am Dienstag Morgen aber, nachdem leider durch dichten Nebel in der Nordsee 5 Stunden der Nacht verloren gegangen waren, zwischen Dover und Dünkirchen eine Schnelligkeit von 21,88 Seemeilen, bei 82 Schrauben und Umdrehungen in der Minute und einer indirecten Pferdekraft von 25 000 HP.

Der deutsche Schiffsbau hat abermals eine Meilenleistung ersten Ranges zu verzeichnen, der Norddeutsche Lloyd aber hat einen Zuwachs zu seiner Flotte bekommen, der bestimmt ist, dem deutschen Namen, der deutschen Flagge, der deutschen Abenteurer höchste Ehren zu erringen, um das unvergängliche Andenken an Kaiser Friedrich über die Meere hin wach zu erhalten.

In der Kirche vom Blitz erschlagen. Myslowitz, 15. Juni. Während eines schweren Gewitters säug der Blitz in die katholische Kirche zu Kostelitz. 5 Personen wurden getödtet und 15 schwer verletzt. Eine ganze Familie vergriff.

In Monte Scalari bei Florenz lebte die aus sechs Personen bestehende Bubenfamilie Jorini. Vor einigen Tagen erkrankte das Ehepaar Jorini und der älteste Sohn unter heftigen Schmerzen, und eben ihnen Hilfe gebracht werden konnte, waren die drei Buben gestorben. Bald darauf wurden die anderen drei Kinder der Jorinischen Familie krank; man brachte sie in das Hospital von Gese, wo sie bald nach ihrer Entlassung starben.

Unausgesehener Gattenmord und Selbstmord. In Tannenberg (Südharz) tödtete am Freitag ein 25jähriger, wohlhabender Richter seine junge Frau mit drei Revolverkugeln, kündete darauf seinen Hof an und erschoss endlich sich selbst.

Raubanfall. Rom, 16. Juni. (S. P. V. Telegramm.) Zwei Gutsbesitzer, die von einem nahen Gut nach Palermo ritten, wurden von verkommenen Briganten überfallen und aufgefordert, ihre Habergegenstände abzugeben.

Petersburg, 15. Juni. Bei Nischnij-Novgorod stieß auf der Wolga der Passagierdampfer „Dmitri“ mit einem anderen Fahrzeug zusammen, wobei namentlich die Passagiere dritter Klasse fürchterlich litten.

Locales.

* Witterung für Freitag, 17. Juni. Strichwelle Gemitt. Regen, wärmer, meist rühde. S.-W. 3,39, S.-U. 8,23. M.-W. 1,55, M.-U. 7,22.

* Unserem Oberpräsidenten hat das gestrige Regierungsjubiläum des Kaisers eine hervorragende Ehrung gebracht: Die höchste Ordensauszeichnung, die der preussische König und Deutsche Kaiser zu vergeben hat, der Schwarze Adlerorden, ist dem eben erst Sechszigjährigen zu Theil geworden.

„Hier ist die Lust, die mich durchströmt, und ich hoffe, Westpreußen und ich werden noch lange in gemeinsamer Arbeit zusammen wirken. Mein Ehrgeiz ist, die Provinz vorwärts zu bringen — wer daran mitarbeiten will, wird mich an seiner Seite finden.“

„Gier ist die Lust, die mich durchströmt, und ich hoffe, Westpreußen und ich werden noch lange in gemeinsamer Arbeit zusammen wirken. Mein Ehrgeiz ist, die Provinz vorwärts zu bringen — wer daran mitarbeiten will, wird mich an seiner Seite finden.“

„Hier ist die Lust, die mich durchströmt, und ich hoffe, Westpreußen und ich werden noch lange in gemeinsamer Arbeit zusammen wirken. Mein Ehrgeiz ist, die Provinz vorwärts zu bringen — wer daran mitarbeiten will, wird mich an seiner Seite finden.“

* Personalien. Der Reichscandidat Erich Gohlke aus Anklam ist zum Referendar ernannt und dem Amtsgericht in Gumburg zur Beschäftigung überwiesen. * Personal - Veränderungen im 17. Armee-corp. Damrath, Major und Vize-Commandeur zum Infanterie-Regt. Nr. 128, unter Beförderung zum Oberst, als etatsmäßiger Stabschef in das Infanterie-Regt. Nr. 59 veretzt. Eick, Major aggreg. dem Gren.-Regt. Nr. 5, als Vize-Commandeur in das Inf.-Regt. Nr. 128 einrangirt. Fritsch, Oberst und Commandeur des Inf.-Regts. Nr. 131 und commandirt zur Verrettung des Commandeurs der 71. Infanterie-Brigade unter Beförderung zum General-Major, zum Commandeur dieser Brigade. Biczorek, Oberst und Commandeur des Inf.-Regts. Nr. 20 und Commandeur zur Verrettung des Commandeurs der 78. Inf.-Brig., unter Beförderung zum Gen.-Major zum Commandeur dieser Brig. v. Sommerfeld, Oberstl. und etatsmäßig, Stabschef des Inf.-Regts. Nr. 98, unter Beförderung zum Obersten, zum Commandeur des Inf.-Regts. Nr. 176 ernannt. Sömann, Major und Vize-Commandeur zum Inf.-Regt. Nr. 18, unter Beförderung zum Oberst, als etatsmäßig, Stabschef in das Inf.-Regt. Nr. 98 veretzt. Spitzgoborn, Major aggreg. dem Grenadier-Regiment Nr. 4, als Bataillons-Commandeur in das Infanterie-Regiment Nr. 18 einrangirt. v. Stuckrad, Oberstlieutenant à la suite des Inf.-Regts. Nr. 54 und Director der Kriegsschule in Danzig, zum Oberst, v. Sauerländer, Pr.-Lt. vom Inf.-Regt. Nr. 18, zum Hauptm. und Comp.-Chef befördert. Ruge, Hauptm. und Comp.-Chef vom Inf.-Regt. Nr. 128, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit der gesetzlichen Pension zur Disp. gestellt und gleichzeitig zum Bezirks-Officier bei dem Landwehr-Bertrag ernannt. Bornmann, Premier-Lieutenant von demselben Regiment zum Hauptmann und Compagnie-Chef, vorläufig ohne Patent, befördert. Schenkmeier, Pr.-Lt. vom Inf.-Regt. Nr. 59 und commandirt als Adjutant bei dem Gouvernement von Thorn. Schmidt, Pr.-Lt. vom Inf.-Regt. Nr. 61 und commandirt als Adjutant bei der 77. Infanterie-Brigade zum Hauptmann — beide vorläufig ohne Patent — befördert. Werner, Hauptmann z. D. und Bezirks-Officier bei dem Landwehr-Bezirk Schrimm, zum Landwehr-Bezirk Osterebe veretzt. Schreiber, Pr.-Lt. vom Inf.-Regt. Nr. 16, von Beendigung seines Commandos bei der Kriegsakademie, im Juli d. J. bis zum 30. September d. J. zur Dienstleistung zum 1. Leibh.-Regt. Nr. 1 commandirt. Die Sec.-Lieutenants v. Schramm, Koering zum Infanterie-Regiment Nr. 61, v. v. Schramm mit einem Patent vom 21. April 1898, Major vom Inf.-Regt. Nr. 97, hierunter Veretzung in das Inf.-Regt. Nr. 176, Herstell zum Inf.-Regt. Nr. 128, zum Pr.-Lt. befördert, v. Wjstedi, Pr.-Lt. vom Gren.-Regt. Nr. 5, zum 1. Juli d. J., von dem Commando als Inf.-Officer bei der Kriegsschule in Gumburg ernannt. v. Zresdorff, Pr.-Lt. vom Gren.-Regt. Nr. 5, zum 1. Juli d. J.

Vergnügungs-Anzeiger
Friedrich Wilhelm-Schützenhaus.
Freitag, den 17. Juni:
Grosses Extra-Concert (Wagner-Abend)
der ganzen Capelle (24 Musiker) des Grenad.-Regiments. Königl. Friedrich I.

Stenographischer Verein „Stolze“ von 1857
Sonntag, den 19. Juni cr.:
unternimmt der Verein eine [8021]
Ausfahrt nach Plehnendorf,
daran anschließend einen Spaziergang nach Heubude.

Mit Heutigem die ergebene Anzeige, daß wir neben unserem Putz-, Kurz- und Wollwaren-Geschäft am
Donnerstag, den 16. Juni cr.
eine
Arbeitsstube für Damen-Schneiderei
unter Leitung einer tüchtigen akademisch geprüften Kraft eröffnen.

Café Behrs vor dem Olyvartor 7
im Garten resp. Saal.
Sente u. folgende Tage:
Humoristische Soirée
der in Berlin u. überall best. accreditirten
Hippel's
Stettiner Quartett-Sänger.

Kaufmännischer Verein von 1870.
Die geplante Ausfahrt nach
Kahlbude findet nicht am
19. d. Mts., sondern
Sonntag, den 26. Juni
statt. Der Vorstand.

Hochzeits-Geschenke
in grosser Auswahl
empfehlen [3708]
H. Liedtke,
Langgasse Nr. 26.

Bienenhonig Markthalle 94. [7852]
Borzügliche
Senfgurken
Mitstäd. Graben 85.

Freundschaftlicher Garten.
Direction: Fritz Hillmann.
Große Specialitäten-Vorstellung.
Neues Personal.
Les six Diables en Bouteille achtzigiges
The six Sisters Harrison Gastspiel.
The funny Fredoff mit seinem dress. Schwein.
Brothers Kieselly, Jahn-Luft-Act.
Robert Neesemann.

Danziger Kriegerverein.
Sonntag, den 19. d. Mts.,
diesjähriges
Sommerfest
im Kleinhammer-Park.
Beginn d. Concerts um 4 Uhr
Nachmittags. Verschiedene
Belustigungen für Erwachsene und
Kinder. Zurngerüche. Ziegen-
bock. Umzug. Illumination. Ball.

Gebirgs-Himbeer-saft
mit Zucker, per Pfd. 40 S.
Gebirgs-Kirschsaft mit Zucker, per Pfund 40 S.
Gesundheits-Äpfelwein, per Flasche 25 S. ohne Glas.
Prima Apfelschnitte, per Pfund 55 S.
Beke Pflanzencreme, per Pfund 25 S.
Holl. Cacao,
per Pfund 1.40 M.
Streuzucker, grob und fein, per Pfd. 23 S.
Wärzelzucker per Pfd. 27 S.
Brodzucker per Pfd. 25 S.
gebr. Kaffees per Pfd. von 80 S. an,
rohe Kaffees per Pfd. von 65 S. an,
Kaffee-Kaffee mit Bild per Pfd. 10 S.
Berl. Bratenfchmalz per Pfd. 40 S.
Amerik. Schmalz per Pfd. 30 S.
Weizengries p. Pfd. 15 S.
Reisgries per Pfd. 15 S.
Rug-Pomade Amor 3 Schil. 18 S.
Wäsche 3 Schil. 10 S.
empfehlen [7972]
Paul Machwitz,
III. Damm 7.
Telephon-Anschluß Nr. 474.

Matjes-Heringe
in hochfeiner Qualität,
Malta-Kartoffeln
empfehlen [8001]
A. Fast.

Dr. Kur-Apfelwein,
a Flasche ohne Glas 30 S.
Himbeer-saft,
feiner Gebirgs-saft, a Pfd. 40 S.
Neue Matjes-Heringe,
fett und schön, a Stück 10 S.
Albert Meck,
Heil. Geistgasse 19. [7951]

Reh,
ganz und zerlegt,
empfehlen [7246]
A. Fast.

Sämmtliche in Danzig beehäftigten
Schuhmacher-Gesellen
werden zu einer
ausserordentlichen Versammlung
Montag, den 20. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr
im Gewerkschause, Vorstädtischer Graben 9, eingeladen.
Tages-Ordnung:
Besprechung resp. Gründung einer Innungs-Kranken-Casse.
Der Vorstand der Schuhmacher-Innung.
Rudolf Huse, Obermeister. [7897]

Billiger wie Confections-Anzüge!
Ungefähr 500 Meter
Zwirn- und Cheviot-Anzugstoffe,
sehr dauerhafte und gute Fabrikate, hübsche Muster,
ausverkaufe ich jetzt das Meter zu 3 Mark.
Hermann Korzeniewski,
Hundegasse 112. [7785]
Waschanzugstoffe von 70 Pf. bis 1.40 Mk. das Meter.
An Sonn- und Feiertagen geöffnet.
Bitte mein Schaufenster zu beachten!

Beste [7494]
Ziegelsteine
jedes Quantum offerieren billigst
frei Weichelner Thorn.
Gremboezner Ziegelwerke
von Georg Wolff,
Thorn, Altstadt Markt Nr. 8.
Unentbehrlich
f. Sübnerhof u. Taubenschlag
Geflügel-saft
aus Mücheln, Centn. 2 1/2, A Post-
paket fr. 1 M. Gustav Scherwitz,
Saatzgäß., Köhningstr. i. Nr. [2332]
Frische Werdermilch
per Liter 11 S.
Buttermilch
per Liter 5 u. 10 S.
Kochmilch per Liter 4 S.
Dicke Milch
pro Portion 10 S. [7237]
Werdermeierei
30 Poggendorfstr. 30.

Lindenhof, Zoppot,
Pommerische Straße 5.
Neu eröffnet!
Grand-Restaurant und Café.
Hochelegante Gesellschaftszimmer 1. Etage.
Zu freundlichem Besuche laden ganz ergebenst ein
Adolf Weide.
[7947]

Sonnenschirme,
größte Auswahl in Neuheiten,
Regenschirme
von 1.50-36 Mk. - Bezüge und Reparaturen.
Adalbert Karau,
Danzig. Schirm-Fabrik. Langgasse 35. [7066]

Brodbanken- A. Ulrich, Brodbanken-
gasse 18.
Inhaber: Ludwig Mühle.
Wein-Gross-Handlung.
Directer Import sämmtlicher ausländischer Weine.
Lager von inländischen Weinen,
sowie
Rum, Cognac, Arrac, Whisky,
Punsch-Essenz, Schwedischen Punsch,
Porter und Ale.
Specialität:
Griechische Medicinalweine
laut kriegsministeriellem Erlasse vom 1. Jan. 1887
(Armeo-Verordnungsblatt pro 1887 No. 5) als Ersatz für Port-
weine und schwere Ungarweine ihrer billigen Preise wegen in
den Militär-lazarethen eingeführt. [6439]
1/2 Liter-Flasche Mk. 1.90 bis Mk. 6.—.
Vorkaufsstellen b. d. Herren: L. Petermann-Zoppot, Adler-
Apothek-Langfuhr, Paul Schubert-Oliva, A. Linde-Neufahr-
wasser, J. G. Albrecht-Danzig, Neugart. Thor. R. Selke-Schliditz.

Montag, den 20. d. Mts., Abends 8 Uhr,
findet im St. Josephs-Hause
für den
Herrn Domprobst von Culm,
Prälaten A. Stengert
eine [7864]
Abschieds-Feier,
bestehend in Concert, Rede, Gesang und Darstellung von
lebenden Bildern, statt.
Das Festcomité.
Die Eintrittskarten zu reservirten Plätzen à 75 S. und
Sitzplätzen à 50 S. sind vom Freitag ab im St. Josephs-Hause
und Pohe Seigen Nr. 8 beim Kaufmann Herrn Pieper sowie
Montag Abend an der Casse zu haben.

Nur 2. Damm 15. Nur 2. Damm 15.
Sehr vortheilhafte
Offerte!!!
Streuzucker p. Pfd. 23 S. amer. Petroleum Str. 13 S.
Wärzelzucker " " 27 " Kronenleuchterlichte
Zucker in Broden " 25 " per Paß 40 "
reinfachmed. Kaffee v. 60 " ff. Himbeer-u. Kirsch-
Kaffee, gebrannt, gut saft per Pfund 40 "
im Geschnad " 80 " vorzüglich. Mofel, Fl. 75 "
Kaiser Wilhelm Kaffee Mai-Donle, täglich
mit Bild Paß 10 " frisch, Flasche 1.— M.
reines Schmalz p. Pfd. 40 " guter Cognac, Fl. 1.25 "
amerik. Fett " 30 " " Cognac " 1.10 "
sowie sämmtliche andere Waaren
in nur bester Qualität billigst bei
Friedrich Groth,
2. Damm 15. [6267]

Zur Bau-Saison
empfehle ich meine
Pinselfabrikate
in nur bester Qualität.
Hornpinsel und Stielpinsel für Maler,
sämmtliche Pinsel zur Decorations- und Stubenmalerei; Streich-
bürsten, Tapezierbürsten, Rämme zur Holzmalerei in Stahl,
Horn, Leder und Gummi, sowie alle dazu gehörigen Saar-
und Borstenpinsel, Strichzieher aller Art.
Ringpinsel in den verschiedensten Größen, Nr. 1-20.
Ringpinsel mit feingelassenen Borsten zum Lackiren.
Stahlpachtel, Berggoldbürsten, Lineale.
Ferner alle Sorten Manierpinsel,
Theerpinsel, Theerbürsten, Theerquasten,
Salzsäure- und Carbolinumpinsel.
Ea gross- und en detail - Preise billigst und fest.
Bohnwachs für Linoleum und gebohrte Fussböden
aller Art, in 1 Pfd., 2 Pfd.- und 5 Pfd.-Dosen, zu Fabrikpreisen.
Bohnscrubber, Stahlpachtel, Stahlbürsten.
F. Reutener, Bürsten- u. Pinselfabrik,
Langgasse 40, gegenüber dem Rathhause. [7539]
Offere vorzüglich folgende
Rothe und blaue Kartoffeln.
Delicate Matjes. Feste Dillgurken. Werber-Butter.
Max Harder, Fleischer-gasse 16. [7844]
Bienenhonig, 1/2 Schlander,
Eheleute send. umi. Broch.
über kleinere Fam. Verlag
80 Fig. Markthalle 95. [7837] Courler, Westend b. Berlin. [6656]

Wo warst Du gestern?
Auf dem
Volksfest in
Saspe,
Renfahrwasser.
Einem hochgeehrten Pub-
licum von Zoppot theile
ergebenst mit, daß meine Spazier-
fahrkarte vom 15. Juni ab täg-
lich, d. Nachm. von 2 1/2 Uhr ab,
am Kurhause halten werden und
empfehle dieselben den geehrten
Herrschaften z. gest. Benutzung.
Sachachtungsvoll.
E. Oetting.
[7946]

Welche Dame
liebt nicht?
ein. blendend zart. Feint!
Brauchen Sie dafür nur
Bechten Birkenbalsam.
Derselbe ist das allerbeste
Mittel zur Verhinderung
der Gesichtshaut etc., sowie
ein sicherer Schutz gegen
Sommerprossen und
Sonnenbrand. In Danzig
erhältlich in Fl. à 60 S. und
1 M. nur bei den Herren
Carl Lindenberg,
Breitgasse Nr. 131/32,
W. Golembiewski,
Passage, in Zoppot bei
C.A. Focke, Seestraße 27.

Patent-Metall- und
Holzbettgestelle
mit dopp. Spiral-Fäden, sowie
einzelne Patent-Matratzen von
Westphal & Reinhold-Berlin, unt.
20jähriger Garantie. Jkkel's
Patent-Bett-Sophas, Chaise-
louque und Stühle zu Fabrik-
preisen empfiehlt die Nieder-
lage Pfefferkatt Nr. 50.
A. Jon. Lange.
Honig, à 40 S. per Pfund,
Margarine, à 45 S. per Pfd.,
Kaffees, à 60-160 S. per Pfd.,
Zucker, Reis, Rudeln,
Citronen, Dillgurken, billig
Schneidemühle 7.
Romadour-Käse,
vollfett, hochfein schmeckend, Stück
20 S. Markthalle 95. [7207]

Locales.

* Herr Geh. Ober-Bauath Schönlank ist in Angelegenheiten des Baues des neuen Generalcommandos hier aus Berlin eingetroffen und im Hotel du Nord abgefahren.

* Der Kaufmännische Verein von 1870 hielt gestern Abend im „Kaiserhof“ eine Generalversammlung ab, an welcher sich zu Ehren von 19 Mitgliedern, die seit 25 Jahren und länger dem Verein angehören, ein amittier Festcommers anschloß.

* Zur Feier des 10. Regierungsjubiläums des Kaisers hatten gestern Abend der alte Danziger Krieger-Verein im St. Josephshaus, der neue nichtuniformirte Krieger-Verein im Locale des Herrn Krause, Köpfergasse 23, und der Krieger-Verein „Borussia“ in den oberen Räumen der Gambiusstraße Festcommers veranstaltet.

* Im Fremdschifflichen Garten fand gestern die Abschiedsvorstellung der bisherigen Spezialitäten statt, verbunden mit einem Benefiz für den vorzöglichen Humoristen Herrn Max Walden.

* Die nächste seaamtliche Verhandlung findet am 29. d. Mts., Vormittags 10 Uhr statt. Es handelt sich um den Untergang des Dampfschiffes „Wilhelm Lind“ der im December v. J. im Atlantischen Ocean erfolgte ist.

* Der Danziger Kriegerverein wird am nächsten Sonntag sein Sommerfest in dem schattigen Leinwandmerpark begehen. Für Erfrischung und Kinder sind Befugnisse mancherlei vorgesehen.

* Die letzte Versammlung vor der Reichstagswahl war gestern Abend noch von der Centrumpartei nach dem St. Josephshaus einberufen worden, um Herrn Piarre Schamer Gelegenheit zu geben, noch ein Mal zu den Wählern zu sprechen.

* Der Provinzialrath wird zur Erledigung mehrerer schwebender Vorlagen am 27. d. Mts. in Danzig zusammentreten.

* Zur Feier des 10. Regierungsjubiläums des Kaisers hatten gestern Abend der alte Danziger Krieger-Verein im St. Josephshaus, der neue nichtuniformirte Krieger-Verein im Locale des Herrn Krause, Köpfergasse 23, und der Krieger-Verein „Borussia“ in den oberen Räumen der Gambiusstraße Festcommers veranstaltet.

* Im Fremdschifflichen Garten fand gestern die Abschiedsvorstellung der bisherigen Spezialitäten statt, verbunden mit einem Benefiz für den vorzöglichen Humoristen Herrn Max Walden.

* Die nächste seaamtliche Verhandlung findet am 29. d. Mts., Vormittags 10 Uhr statt. Es handelt sich um den Untergang des Dampfschiffes „Wilhelm Lind“ der im December v. J. im Atlantischen Ocean erfolgte ist.

* Der Danziger Kriegerverein wird am nächsten Sonntag sein Sommerfest in dem schattigen Leinwandmerpark begehen. Für Erfrischung und Kinder sind Befugnisse mancherlei vorgesehen.

* Die letzte Versammlung vor der Reichstagswahl war gestern Abend noch von der Centrumpartei nach dem St. Josephshaus einberufen worden, um Herrn Piarre Schamer Gelegenheit zu geben, noch ein Mal zu den Wählern zu sprechen.

* Der Provinzialrath wird zur Erledigung mehrerer schwebender Vorlagen am 27. d. Mts. in Danzig zusammentreten.

Heißigste ausgeführte Kühe höchsten Schlachtwerts bis zu 7 Jahren 27 Mtl. 3) Veltre ausgeführte Kühe und wenig gut entwicelte jüngere Kühe und Käber 23-24 Mtl. 4) Mäßig genährte Kühe und Käber 17 Mtl. 5) Geringe Kühe und genährte Käber - Mtl. - Käber: 26 Stck. 1) Feine Mastkälber (Vollmilch-Mast) und beste Saugkälber 43 Mtl. 2) Mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 37-38 Mtl. 3) Geringe Saugkälber 32-34 Mtl. 4) Veltre, gering genährte Käber (Fresser) - Mtl. - Käber: 42 Stck. 1) Mastkälber und jüngere Mastkälber 25-26 Mtl. 2) ältere Mastkälber - Mtl. 3) Mäßig genährte Hammel und Schafe (Mastschafe) - Mtl. - Scheweine: 112 Stck. 1) vollfleischige Scheweine der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 40 Mtl. 2) fleischige Scheweine 35 Mtl. 3) Biberge entwicelte Scheweine sowie Sauen und Eber 35 Mtl. 4) ausländische Scheweine - Mtl. - Ziegen: - Stck. Alles per 100 Pfund lebend Gewicht. Gefächtsgang: schleppend.

Table with 5 columns: Name des Schiffers oder Capit., Fahrzeug, Ladung, Von, Nach. Includes entries for Cap. Witt, D. Thoren, etc.

Handel und Industrie.

* Rohzuckerbericht von Wiener und Gardmann Campaigne 1897/98. Zufuhreport über Refinanzwasser in Zoll-einheiten. Rohzucker. Im August 1897 nach Großbritannien 15 452 Ctr. Im September nach Großbritannien 12 234 Ctr. Im October nach Großbritannien 50 378 Ctr. Im November nach Großbritannien 39 200 Ctr. Im December nach Großbritannien 39 900 Ctr.

Table with 2 columns: Name, Wert. Lists various commodities like Can. Pacific-Aktien, Nord-Pacif.-Aktien, etc.

Stettiner National-Hypothek-Creditgesellschaft. Mehr als drei Viertel der im Umfange befindlichen Pfandbriefe sind, wie die Direction mittheilt, zur Conversion angekauft worden.

Schiffs-Nachrichten.

Angelommen: „Emil Ritter“, S.D., Capt. Geromski, von Genz mit Schlad. Geleitet: „Anna“, S.D., Capt. Clausen, nach St. Petersburg.

Danziger Schlacht- und Viehhof.

Auftrieb vom 16. Juni. Bullen: 14 Stck. 1) Vollfleischige Bullen höchsten Schlachtwerts - Mtl. 2) Mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere Bullen 27-28 Mtl. 3) Gering genährte Bullen - Mtl. - Ochsen: 4 Stck. 1) Vollfleischig ausgeführte Ochsen höchsten Schlachtwerts bis zu 6 Jahren 30 Mtl. 2) Junge fleischige, nicht ausgeführte Ochsen - Mtl. - ältere ausgeführte Ochsen - Mtl. 3) Mäßig genährte junge und gut genährte ältere Ochsen - Mtl. 4) geringgenährte Ochsen jeden Alters - Mtl. - Kalbe und Käbe: 15 Stck. 1) Vollfleischige ausgeführte Kalben höchsten Schlachtwerts 29 Mtl. 2) Voll-

Augen führte, welche ihnen im Falle der Nichtconvention erwachsen würden. Die Pfandbriefbesitzer sind übrigens an aus dem Conventionsauftritt klipp und klar hervorgeht an nichts gebunden und erhalten ihre Pfandbriefe zurück, wenn das Anerbieten nicht acceptirt wird.

Central-Notizung und Stelle der Preussischen Landwirtschafts-Kammern.

Table with 4 columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer. Lists prices for different grades of grain in Stettin, Danzig, etc.

Nach privater Ermittlung: 755gr.p.l. 713gr.p.l. 573gr.p.l. 450gr.p.l. Berlin, Stettin, Königsberg i. Pr., Breslau, Posen.

Weltmarkt: auf Grund heutiger eigener Beobachtungen, in Mark per Tonne, einchl. Fracht, Zoll und Spesen, aber auschl. der Qualitäts-Unterschiede.

Table with 4 columns: Name, Bon, Nach, a.15./6., a.14./6. Lists market prices for various goods like New-York, Berlin, etc.

Stettin, 15. Juni. Cortius loco 51,20 bez. Bremen, 15. Juni. Raffinirtes Petroleum. (Officielle Notizung der Bremer Petroleumbörsen) loco 6,05 Br. Hamburg, 15. Juni. Kaffee good average Santos per September 39 1/2, per März 31. Danzig, 15. Juni. Petroleum ruhig, Standard white loco 5,35.

Paris, 15. Juni. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen fallen, per Juni 27,00, per Juli 28,00, per August 29,00, per September-December 31,00. Weizen ruhig, per Juni 27,00, per Juli 28,00, per August 29,00, per September-December 31,00.

New-York, 14. Juni. Weizen eröffnete fest mit etwas höheren Preisen entsprechend der Festigkeit in Liverpool sowie auf ausländische Märkte.

Lustige Ecke.

Redactionell. Richter: „Sind Sie nicht derselbe Schula, der vor vier Jahren dem Danziger Silbermann mit 4000 Mtl. durchging?“ - Schula: „Nein, leider nicht.“ An der Zukunftsunterkunft. Freund: „Professor, Du solltest endlich heiraten.“ - Professor: „Ja, ich will, doch meine künftigen weiblichen Zuhörer verlieren.“

Berliner Börse vom 15. Juni 1898.

Large financial table with multiple columns listing market prices for various securities, bonds, and commodities. Includes sections for Deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Prioritäts-Aktionen, and Lotterien-Anleihen.

Junge Mädchen für 2 Herrschaften, sowie Mädchen aller Art für Popport und Langfuhr zahlreich gesucht. Peterstraße 7, Schwarz.

Alte Dame sucht ein anst. Mädchen zur Stütze, welche auch gleichzeitig die häuslich. Arbeit übernimmt. Off. unt. K 358 an die Exp. d. Bl. (8025)

Ein Aufwartemädchen für den Vormittag kann sich melden. Schillerstr. 71, 1 Treppe, 1fs.

4 Buffetfräulein für Schießplatz Gruppe werden gesucht. Fleischergasse 39, 2 Tr., bei Rosigkeit.

Raufmann sucht zum Reinigen seiner Wäsche e. Wäscherin. Off. unt. K 357 an die Exp. die. Bl.

Landwirthinnen für selbständige Stellen, Kinder- gärtnerin 2 Cl., Köchinnen, Stub- haus-u. Kinderwäscherin, f. zahlreich b. h. S. E. Zebrowski, Ziegeng. 1

Junge Mädchen, in der Damen- schneid. gründlich geübt, könn. sich meld. Baumgärtchegasse 16, 1 Tr.

1 geübte Näh- u. Näh- u. Damen- hemden f. sich meld. Gr. Gasse 19, 1.

Jetzt eingetrag. Wäscherin f. g. ganz. Tag gebl. Markt. Graben 11, 1. Dmth.

Polnisch sprechendes Fräulein als Lehrmädchen resp. Verkäuferin in Papier- und Buchhandlung m. Galanterie- u. Kurzwaaren in klein. Stadt gef. Meld. d. d. Exp. d. Bl. u. 08026.

Tüchtige Näharbeiterinnen u. Hilfsarbeiterinnen könn. sich meld. Hundegasse 55, 2. Etage.

Ich suche 10-11500 z. 1. St. bei Langfuhr zu 4 1/2-5 1/2, Werth 22000 M. 35-40000 z. 1. St. auf ländliches Grundstück, Werth 63000 M. 20000 z. 1. St. auf ein ländliches Grundstück, Nr. Stuhm, Werth 45000 M., 20000 a. ein städtisches Grundstück in einer kl. Kreisstadt, Werth 50000 M.; suche a. städtisches Grundstücke z. 2. St. hinter Bankgeld 15-20000, 4500, 7000 M. auf städtische Grundstücke zur 1. St., sowie 2200 zur 1. St. zu 5 1/2, auf ein kleines bei Danzig. Hypotheken verb. unentgeltlich nachgewiesen. Ed. Thurauf, Holzgasse Nr. 23, 1 Treppe.

Suche bald. auf meine 2 Garten- grundstücke im Vorort Danzigs, zwecks Neubau des einen 6000 Mark zur 1. Stelle. Off. unt. K 306 an die Exp. erb.

12000 M. sind sofort z. sich. Stelle zu verg. Off. unt. K 322 an die Exp.

11000 Mark gei. z. sicheren Stelle a. e. neueres Grundstück in Langfuhr. Offert. unter K 336 an die Exp. (7983)

1500 M. bei 5 Proc. Zinsen und Sicherstellung von sofort gesucht. Offerten u. K 303 an die Exp.

2-3000 Mark zur Fabrication des Anstalts eines lohnenden Artzels gesucht. Offerten unt. K 332 in d. Geschäftsst. d. Elbinger Str. in Elbing erbeten. (7998)

4500 M. Hypoth. 5 1/2, n. Grundst. f. f. so zu cediren. Off. K 349 a. d. Exp. 40000 M. werden zur 1. Stelle gesucht. Off. u. K 343 in die Exp.

Auf ein Geschäftsgrundstück in Zoppot werden zur 1. Stelle per sofort 30000 M. gesucht. Offerten postlagernd unter A. 2. 10 Zoppot.

500 Mark gegen sichergestellt. Wechsel und hohe Zinsen gesucht. Off. unter D 17 hauptpostlag. Danzig. (7963)

2 anständ. jg. Mädchen, 20 u. 22 Jahre alt, 2000 M. Verm., w. die Bekantsch. zweier Herren beh. sp. Berz. zu mach. Anonyme Briefe bl. unber. Disc. Ehrenf. Off. unt. K 313 an die Exp. d. Bl.

Eine junge Witwe, evangelisch, 10000 M. Vermögen, wünscht mit einem älteren anständigen Herrn Bekantschaft behufs Heirath zu machen. Anonyme Briefe bleiben ohne Antwort, Verschwiegenheit wird zugesichert. Offerten unter K 319 an die Expedition dieses Blatt. erb.

2 gebild. kath. Damen wünscht sich zu verheirath. Höhere Beamtin, nicht. Verh. Vermögens. Vermög. nach. Verschwiegenheit zugesichert. Off. bis 1. Juli u. K 312 an die Exp.

Gesetzlich geschützt! Felsen-Hemden u. Hosen. Keine extra Wäschvorschriften! Dauerhaft, gut und billig! Auf natürlichem Wege unzerreißbar! Keine extra Wäschvorschriften! Dauerhaft, gut und billig! Von allen Qualitäten Hemden und Hosen, welche die Tricotbranche bis jetzt hervorbrachte, ist auch nicht eine dabei, welche vollständig den Anforderungen eines Jeden entspricht. Abgesehen davon, daß die billigen Qualitäten, die speciell für die Arbeiterklasse in den Handel gebracht werden, schon nach kurzem Tragen zerreißen, so schrumpfen solche nach der ersten Wäsche sehr stark ein, brechen durch, und ist es trotz aller Wäschvorschriften nicht zu vermeiden, daß dieselben geradezu unbrauchbar werden. Der neuen Composition meines Felsenhemdes ist es jedoch gelungen, sämtliche vorangegangenen Fehler total auszuschließen. - Das Felsenhemd kann gerieben, gefeilt und mit jeder Seife gewaschen werden; es verfallt nicht, geht in der Wäsche nicht ein, nimmt Schweiß auf, mehr wie jedes andere Hemde, ist ausnahmsweise dauerhaft, weich, warm, angenehm. (7971)

Mechanische Tricotagen-Fabrik Seehingen. Alleinverkauf für Danzig bei: Alex. van der See Nachfolger, Holzmarkt 18.

Kremsler sowie Spazierwagen zu Ausfahrten in allen Größen empfiehlt billigst mit auch ohne Pferde (6771) Anton Krefft, Danzig, Steinbaum Nr. 2.

Achtung! Geschäfts-Eröffnung! Achtung! Einem hochgeehrten Publicum von Danzig und Umgegend zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich mit dem heutigen Tage hier selbst Pfefferstadt Nr. 1 (1 Minute vom Hauptbahnhof) ein Cigarren-, Cigaretten- und Tabak-Geschäft eröffnet habe. Zudem ich nur ff. abgelagerte Waaren führe, bin ich in der Lage, selbst in den billigsten Preislagen nur Vorzügliches zu liefern. Mit der Bitte, mein Unternehmen gütigst zu unterstützen, empfehle ich mich Hochachtungsvoll Paul Granzow, Cigarren-Import-Geschäft, Danzig, Pfefferstadt Nr. 1.

Dr. chir. Baumgardt in Amerika approb. Zahnarzt. Sprechstunden: Danzig, Langgasse 74, von 9-3 Uhr. Zoppot, Seestraße 10, von 9-6 Uhr, durch meinen Vertreter Hrn. cand. med. dent. Beyer. Persönlich bin ich daselbst von 4-5 Uhr zu consultiren. (7908)

Dentist P. Zander Sprechstunden nur Wochentags für Zahnleidende von 9-5 Uhr 105 Breitgasse 105.

Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen, billige Preise. A. Neuhoff Schüsselbammstr. 18. (7359)

Monogramme in Gold u. Seide werden billig gefärbt Fraueng. 52, 1 Tr. (5389)

Arnold, in Danzig und Zoppot, gerichtet, vereidigter Taxator für Gebäude, Land-, Forst-, Feuer-, Versicherungs-, Mobilien- und Nachlass-Aufnahme. (7454)

Schutz und Ballast kann gegen 40 Pfg. Trinkgeld per Fuhr am Scheffelwäher Weg neben der Saifabrik abgeladen werden. (7758)

Photogr. artist. Atelier Gebr. Rogorsch, Danzig, Vorstadt, Graben 56. Momentaufnahmen. Elegante Fracks und Frack-Anzüge werden stets verliehen Breitgasse 36. Cordol-Dr. Rosenberg (53,2%) Brom-Salicyl- Carboll-Äther (46,8%), D.-R.-P. Nr. 94.284. Rheumatismus jeder Art in kurzer Zeit be- seitigt, unschädlich. Pulver, hergestellt in Dr. med. Rosen- berg's Chemischen Laboratorium, Berlin N., Anklamstr. 48. (8832)

Fertige Kostüm-Röcke in schwarz und allen gangbaren Farben, allen vorkommenden Weiten und Längen! Unsere fertigen Röcke geben in Zusammenstellung mit Blonsen aus unserem überaus reichhaltigen Lager sehr kleidsame und äusserst praktische Kostüme. (3910) Einzelne Röcke und Beinkleider für Radlerinnen aus nur bewährten Stoffen! Ültzen'sche Wollenweberei Vertreter Ad. Zitzlaff 74 Langgasse 74 (im bisherigen Geschäftshause Giese & Katterfeldt).

Matzkauschegasse 5 Damen-Friseur Richard Lemke empfiehlt in prachtvollen Naturfarben (5432) Zöpfe, Haarsträhne, Chignons, Stirnfrisuren. Matzkauschegasse 5

Telegr.-Adr.: Rollschutzwände Axz-Danzig. Kinderwagen und Eisschränke empfiehlt in großer Auswahl H. Ed. Axt, Langgasse 57/58. (7418) Preiscurante und Abbildungen stehen jederzeit zur Verfügung.

J. Jacobson, Holzmarkt 22, fertigt auf Bestellung nach Maass zu Ausverkauf-Preisen hochelegant sitzende Trau- u. Gesellschafts-Anzüge (wie das Bild) in Kammgarn, Satin u. Tricotstoffen a 30, 35, 40, 45-50 Mk., Werth bedeutend höher. Grosses Lager in fertigen Herren-Garderoben. Vom 1. August: (9011) Holzmarkt Nr. 27.

Für Bier-Consumenten offerire in besten Qualitäten: Danziger Lagerbier 42 Flaschen 3 M. Danziger Aktienbier 38 " 3 " Braunschweiger Bergschlößchen 30 " 3 " Königsberger 30 " 3 " Elbinger Doppelbier (unverfälscht), per Champagnerfl. 10 " Engl. Porter (Barclay) per Flasche 30 " Gumbacher (J. W. Meidel) 16 Flaschen 3 M. Ailes gut gelagertes Bräuer 100 " 10 "

Carl Jeske, Biergroßhandlung, Gegründet 1880. Comtoir und Kellererei Langenmarkt 8 (vis-a-vis der Börse).

Apfelwein per 1/2 Flasche 35, 40, 45 Pfg. Maibowle " " 90 Pfg., 1.00 Mk. Moselwein " " 90 Pfg., 1.20 " Portwein " " 1.75, 2, 2.25 " Ungarwein " " 1.25, 1.50, 1.75 " Rothwein " " 0.90, 1.20, 1.50, 1.75 " Cognac " " 1.25, 1.50, 1.75, 2 " Jam.-Rum " " 1.25, 1.50, 1.75 " Feinste Liköre p. 1/2 Tr. Flasche 60, 70 Pfg. Himbeer- und Kirschsaff per 1 Pfund 40 Pfg. Marmelade gemischt " 30 " Preiselbeeren in Zucker " 40 " Hiesigen Sauerkohl " 5 "

empfehlen F. W. Asdecker, 66 Johannissgasse 66. Dominitzwiebad! Dominitzwiebad! Täglich frische Dominitzwiebad von nur feinsten Naturbutter empfindlich in bekannter Güte (7833) Röpergasse 5. Gustav Karow. Brobbänlengasse 3.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.